

Kirchenlieder zu Weihnachten

Zwei- und dreistimmige Sätze
für Singstimmen oder Instrumente

Inhalt

			Seite
Einführung			3
Lieder			
Es ist ein Ros entsprungen	EG 30	3stg.	4
		2stg.	5
Freu dich, Erd und Sternenzelt	EG 47	3stg.	6
		2stg.	7
Fröhlich soll mein Herze springen	EG 36	3stg.	8
		2stg.	9
God rest you merry, gentlemen	EGplus 4	3stg.	10
		2stg.	11
Herbei, o ihr Gläubigen	EG 45	3stg.	12
		2stg.	13
Ich steh an deiner Krippen hier	EG 37	3stg.	14
		2stg.	16
Ihr Kinderlein, kommet	EG 43	3stg.	18
		2stg.	19
Kommet, ihr Hirten	EG 48	3stg.	20
		2stg.	22
Kommt und lasst uns Christus ehren	EG 39	3stg.	24
		2stg.	25
Lobt Gott, ihr Christen alle gleich	EG 27	3stg.	26
		2stg.	27
Nun singet und seid froh	EG 35	3stg.	28
		2stg.	30
O du fröhliche	EG 44	3stg.	32
		2stg.	33
Stille Nacht	EG 46	3stg.	34
		2stg.	35
Vom Himmel hoch	EG 24	3stg.	36
		2stg.	37
Was soll das bedeuten	EG 539	3stg.	38
		2stg.	40
Zu Bethlehem geboren	EG 32	3stg.	42
		2stg.	43

Einführung

Die Weihnachtszeit wird geprägt durch ihre Lieder. Die Abteilung Kirchenmusik im Zentrum Verkündigung der EKHN stellt Ihnen leicht ausführbare Sätze zu bekannten Kirchenliedern aus dem Evangelischen Gesangbuch (EG) und dem EGplus (Beiheft zum EG) zur Verfügung.

Die Sätze sind mit Singstimmen und/oder Instrumenten ausführbar. Die dreistimmigen Sätze sind für zwei hohe und eine tiefe Stimme konzipiert, die zweistimmigen Sätze können in beliebiger Oktavlage musiziert werden. Alle Sätze stehen in den Tonarten des EG bzw. des EGplus.

Die Arrangements entstanden im Herbst 2020, als die Corona-Pandemie das kirchliche Singen und Musizieren vor große Herausforderungen gestellt hat.

Die Sätze sind gedacht für Veranstaltungen drinnen und draußen, für Gottesdienst, Kurrende, Konzert oder Hausmusik. Satzstruktur, Rhythmik und Harmonik sind für eine Ausführung auch in kleiner Besetzung und bei Abstand untereinander angepasst. Die Melodie kann auch mit nur akkordischer Begleitung musiziert werden.

Die Akkordbezeichnungen orientieren sich an der internationalen Schreibweise. Das deutsche H wird als B notiert, das deutsche B als B^b.

An der Erstellung haben mitgewirkt:

Wolfgang Diehl, Referent für Populärmusik/Gitarre und Band

Bernhard Kießig, Referent für Populärmusik/Chor und Pop-Piano

Christa Kirschbaum, Landeskirchenmusikdirektorin

Ursula Starke, Referentin für Singen mit Kindern

Wir freuen uns, wenn unsere Liedsätze helfen, die Weihnachtsbotschaft auch in schwierigen Zeiten zum Klingen zu bringen!

Christa Kirschbaum

Landeskirchenmusikdirektorin

Dezember 2020

Es ist ein Ros entsprungen

EG 30 / 3stg.

T: Trier 1588/bei Fridrich Layriz 1844

M: 16. Jh./Köln 1599

S: Christa Kirschbaum

F F B \flat F C Dm B \flat F C B \flat /D F/C C F

1. Es ist ein Ros ent - sprun - gen aus ei - ner Wur - zel zart, wie
 2. Das Blüm - lein, das ich mei - ne, da - von Je - sa - ja sagt, hat
 3. Das Blü - me - lein so klei - ne, das duf - tet uns so süß, mit

1. Es ist ein Ros ent - sprun - gen aus ei - ner Wur - zel zart, wie
 2. Das Blüm - lein, das ich mei - ne, da - von Je - sa - ja sagt, hat
 3. Das Blü - me - lein so klei - ne, das duf - tet uns so süß, mit

6 F B \flat F C Dm B \flat F C B \flat /D F/C C

1. uns die Al - ten sun - gen, von Jes - se kam die
 2. uns ge - bracht al - lei - ne Ma - rie, die rei - ne
 3. sei - nem hel - len Schei - ne ver - treibt's die Fins - ter -

1. uns die Al - ten sun - gen, von Jes - se kam die
 2. uns ge - bracht al - lei - ne Ma - rie, die rei - ne
 3. sei - nem hel - len Schei - ne ver - treibt's die Fins - ter -

10 F Gm F G C

1. Art und hat ein Blüm - lein bracht mit -
 2. Magd; aus Got - tes ew - gem Rat hat
 3. nis. Wahr' Mensch und wah - rer Gott, hilft

1. Art und hat ein Blüm - lein bracht mit -
 2. Magd; aus Got - tes ew - gem Rat hat
 3. nis. Wahr' Mensch und wah - rer Gott, hilft

13 F B \flat F C Dm B \flat F C B \flat /D F/C C F

1. ten im kal - ten Win - ter wohl zu der hal - ben Nacht.
 2. sie ein Kind ge - bo - ren, wel - ches uns se - lig macht.
 3. uns aus al - lem Lei - de, ret - tet von Sünd und Tod.

1. ten im kal - ten Win - ter wohl zu der hal - ben Nacht.
 2. sie ein Kind ge - bo - ren, wel - ches uns se - lig macht.
 3. uns aus al - lem Lei - de, ret - tet von Sünd und Tod.

2stg.

F F B \flat F C Dm B \flat F C B \flat C F

1. Es ist ein Ros ent - sprun - gen aus ei - ner Wur - zel zart, wie
 2. Das Blüm - lein, das ich mei - ne, da - von Je - sa - ja sagt, hat
 3. Das Blü - me - lein so klei - ne, das duf - tet uns so süß, mit

6 F B \flat F C Dm B \flat F C B \flat C

1. uns die Al - ten sun - gen, von Jes - se kam die
 2. uns ge - bracht al - lei - ne Ma - rie, die rei - ne
 3. sei - nem hel - len Schei - ne ver - treibt's die Fins - ter -

10 F C F G C

1. Art und hat ein Blüm - lein bracht mit -
 2. Magd; aus Got - tes ew - gem Rat hat
 3. nis. Wahr' Mensch und wah - rer Gott, hilft

13 F B \flat F C Dm B \flat F C B \flat C F

1. ten im kal - ten Win - ter wohl zu der hal - ben Nacht.
 2. sie ein Kind ge - bo - ren, wel - ches uns se - lig macht.
 3. uns aus al - lem Lei - de, ret - tet von Sünd und Tod.

Freu dich, Erd und Sternenzelt

EG 47 / 3stg.

T: Leitmeritz 1844, böhmisches Weihnachtslied
und Joh. Pröger um 1950

M: Böhmen 15. Jh. und Leitmeritz 1844

S: Ursula Starke

1. Freu dich, Erd und Ster - nen - zelt, Hal - le - lu - ja;
2. Seht, der schöns - ten Ro - se Flor, Hal - le - lu - ja,
3. En - gel zu den Hir - ten spricht: Hal - le - lu - ja,

1. Got - tes Sohn kam in die Welt, Hal - le - lu - ja.
2. sprießt aus Jes - ses Zweig em - por, Hal - le - lu - ja.
3. freut euch sehr und fürcht' euch nicht, Hal - le - lu - ja.

1.-4. Uns zum Heil er - ko - ren, heu - te uns ge - bo - ren.
1.-4. Uns zum Heil er - ko - ren, ward er heut ge - bo - ren, heu - te uns ge - bo - ren.

4. Hört's, ihr Menschen groß und klein, Halleluja,
Friede soll auf Erden sein, Halleluja.
Uns zum Heil erkoren, ward er heut geboren, heute uns geboren.

Freu dich, Erd und Sternenzelt

EG 47 / 2stg.

T: Leitmeritz 1844, böhmisches Weihnachtslied
und Joh. Pröger um 1950

M: Böhmen 15. Jh. und Leitmeritz 1844

S: Ursula Starke

1. Freu dich, Erd und Sternenzelt, Halleluja;
2. Seht, der schönsten Rose Flor, Halleluja;
3. Engel zu den Hirten spricht: Halleluja;

5. 1. Gottes Sohn kam in die Welt, Halleluja.
2. sprießt aus Jesuses Zweig empor, Halleluja.
3. freut euch sehr und fürcht' euch nicht, Halleluja.

9. 1.-4. Uns zum Heil erkoren, ward er heut geboren, heute uns geboren.

4. Hört's, ihr Menschen groß und klein, Halleluja,

Friede soll auf Erden sein, Halleluja.

Uns zum Heil erkoren, ward er heut geboren, heute uns geboren.

© Satz: Zentrum Verkündigung, Ursula Starke 2020

Fröhlich soll mein Herze springen

EG 36 / 3stg.

T: Paul Gerhardt 1653
M: Johann Crüger 1653
S: Christa Kirschbaum

D A D A G D A D Em A D E⁷ A

1. Fröh - lich soll mein Her - ze sprin - gen die-ser Zeit, da vor Freud
2. Heu - te geht aus sei - ner Kam - mer Got-tes Held, der die Welt
3. Sollt uns Gott nun kön - nen has - sen, der uns gibt, was er liebt

6 Em B⁷ Em A D G Em

1. al - le En - gel sin - gen. Hört, hört, wir mit vol - len
2. reißt aus sei - nem Jam - mer. Gott wird Mensch dir, Mensch, zu -
3. ü - ber al - le Ma - ßen? Gott gibt, un - serm Leid zu

10 F[#] Bm A⁷ D D/F[#] Em D G Em A D

1. Chö - ren al - le Luft lau - te ruft: Chris-tus ist ge - bo - ren!
2. gu - te, Got-tes Kind, das ver - bind't sich mit un - serm Blu - te.
3. weh - ren, sei-nen Sohn aus dem Thron sei - ner Macht und Eh - ren.

© Satz: Zentrum Verkündigung, Christa Kirschbaum 2020

Fröhlich soll mein Herze springen

EG 36 / 2stg.

T: Paul Gerhardt 1653

M: Johann Crüger 1653

S: Christa Kirschbaum

D A D A G D A Bm Em A D E⁷ A

1. Fröh - lich soll mein Her - ze sprin - gen die - ser Zeit, da vor Freud
 2. Heu - te geht aus sei - ner Kam - mer Got - tes Held, der die Welt
 3. Sollt uns Gott nun kön - nen has - sen, der uns gibt, was er liebt

6 Em B⁷ Em A D G Em

1. al - le En - gel sin - gen. Hört, hört, wir mit vol - len
 2. reißt aus sei - nem Jam - mer. Gott wird Mensch dir, Mensch, zu -
 3. ü - ber al - le Ma - ßen? Gott gibt, un - serm Leid zu

10 F# Bm A⁷ D D Em D G Em A D

1. Chö - ren al - le Luft lau - te ruft: Chris - tus ist ge - bo - ren!
 2. gu - te, Got - tes Kind, das ver - bind't sich mit un - serm Blu - te.
 3. weh - ren, sei - nen Sohn aus dem Thron sei - ner Macht und Eh - ren.

4. Ei so kommt und lasst uns laufen,
 stellt euch ein, Groß und Klein,
 eilt mit großen Haufen!
 Liebt den, der vor Liebe brennet;
 schaut den Stern, der euch gern
 Licht und Labsal gönnet.

5. Ich will dich mit Fleiß bewahren;
 ich will dir leben hier,
 dir will ich hinfahren;
 mit dir will ich endlich schweben
 voller Freud ohne Zeit
 dort im andern Leben.

© Satz: Zentrum Verkündigung, Christa Kirschbaum 2020

God rest you merry, gentlemen

EG+ 4 / 3stg.

T u. M: England 18. Jahrhundert
S: Wolfgang Diehl

1 Dm Bb
God rest you mer - ry, gent - le - men, let noth - ing you dis -

2
God rest you mer - ry, gent - le - men, let noth - ing you dis -

3

4 A Dm Bb
may, for Je - sus Christ our Sa - vi - our was born u - pon this

2
may, for Je - sus Christ our Sa - vi - our was born u - pon this

3

8 A Gm C A/C# Dm
day, to save us all from Sa - tan's power when we were gone a -

2
day, to save us all from Sa - tan's power when we were gone a -

3

12 Gm F Gm⁷ Am⁷ Bb
stray: O ti - dings of com - fort and joy, com - fort and

2
stray: O ti - dings of com - fort and joy, com - fort and

3

16 Gm F Gm⁷ A⁷ Dm

1 joy, o ti - dings of com - fort and joy.

2 joy, o ti - dings of com - fort and joy.

3

2stg.

Dm Bb

1 God rest you mer - ry, gent - le - men, let noth - ing you dis -

2

4 A Dm Bb

1 may, for Je - sus Christ our Sa - vi - our was born u - pon this

2

8 A Gm C A/C# Dm

1 day, to save us all from Sa - tan's power when we were gone a -

2

12 Gm F Gm⁷ Am⁷ Bb

1 stray: O ti - dings of com - fort and joy, com - fort and

2

16 C F C⁶ A⁷ Dm

1 joy, o ti - dings of com - fort and joy.

2

Herbei, o ihr Gläub'gen

EG 45 / 3stg.

T: Friedrich Heinrich Ranke 1826

M: John Reading (?) 1782

S: Wolfgang Diehl

1. Her - bei, o ihr Gläub' - gen, fröh - lich tri - um - phie - ret, o
 2. Du Kö - nig der Eh - ren, Herr - scher der Heer - scha - ren, ver -
 3. Kommt, sin - get dem Her - ren, singt, ihr En - gel - chö - re! Froh -

1. Her - bei, o ihr Gläub' - gen, fröh - lich tri - um - phie - ret, o
 2. Du Kö - nig der Eh - ren, Herr - scher der Heer - scha - ren, ver -
 3. Kommt, sin - get dem Her - ren, singt, ihr En - gel - chö - re! Froh -

5. kom - met, o kom - met nach Beth - le - hem! Se - het das
 2. schmäht nicht zu ruhn_ in Ma - ri - en Schoß, Gott, wah - rer
 3. lo - cket, froh - lo - cket, ihr Se - li - gen: "Eh - re sei

1. kom - met, o kom - met nach Beth - le - hem! Se - het das
 2. schmäht nicht zu ruhn_ in Ma - ri - en Schoß, Gott, wah - rer
 3. lo - cket, froh - lo - cket, ihr Se - li - gen: "Eh - re sei

10. Kind - lein, uns zum Heil ge - bo - ren!
 2. Gott von E - wig - keit ge - bo - ren. O las - set uns an - be - ten, o
 3. Gott im Him - mel und auf Er - den!"

1. Kind - lein, uns zum Heil ge - bo - ren!
 2. Gott von E - wig - keit ge - bo - ren. O las - set uns an - be - ten, o
 3. Gott im Him - mel und auf Er - den!"

15 G D Am D G D G

1 1-3. las - set uns an - be - ten, o las - set uns an - be - ten den Kö - nig!

2 1-3. las - set uns an - be - ten, o las - set uns an - be - ten den Kö - nig!

3

2stg.

G D G G D

1 1. Her - bei, o ihr Gläub' - gen, fröh - lich tri - um - phie - ret, o
2. Du Kö - nig der Eh - ren, Herr - scher der Heer - scha - ren, ver -
3. Kommt, sin - get dem Her - ren, singt, ihr En - gel - chö - re! Froh -

2

5 A7 D A7 D G

1 1. kom - met, o kom - met nach Beth - le - hem! Se - het das
2. schmäht nicht zu ruhn_ in Ma - ri - en Schoß, Gott, wah - rer
3. lo - cket, froh - lo - cket, ihr Se - li - gen: "Eh - re sei

2

10 D7 G D A7 D G

1 1. Kind - lein, uns zum Heil ge - bo - ren!
2. Gott von E - wig - keit ge - bo - ren. O las - set uns an - be - ten, o
3. Gott im Him - mel und auf Er - den!"

2

15 G D Am D G D G

1 1-3. las - set uns an - be - ten, o las - set uns an - be - ten den Kö - nig!

2

Ich steh an deiner Krippen hier

EG 37 / 3stg.

T: Paul Gerhardt 1653
M: Johann Sebastian Bach 1736
S: Bernhard Kießig

Am G C Am F

1. Ich steh an dei - ner Krip - pen hier, o Je - su, du mein
2. Da ich noch nicht ge - bo - ren war, da bist du mir ge -
3. Ich lag in tiefs - ter To - des - nacht, du wa - rest mei - ne

1. Ich steh an dei - ner Krip - pen hier, o Je - su, du mein
2. Da ich noch nicht ge - bo - ren war, da bist du mir ge -
3. Ich lag in tiefs - ter To - des - nacht, du wa - rest mei - ne

4 E(sus4) E Am G C

1. Le - ben; ich kom - me, bring und schen - ke dir, was
2. bo - ren und hast mich dir zu Ei - gen gar, eh
3. Son - ne, die Son - ne, die mir zu - ge-bracht Licht,

1. Le - ben; ich kom - me, bring und schen - ke dir, was
2. bo - ren und hast mich dir zu Ei - gen gar, eh
3. Son - ne, die Son - ne, die mir zu - ge - bracht Licht,

7 Am F E(sus4) E7 G C F

1. du mir hast ge - ge - ben. Nimm hin, es ist mein
2. ich dich kannt, er - ko - ren. Eh ich durch dei - ne
3. Le - ben, Freud und Won - ne. O Son - ne, die das

1. du mir hast ge - ge - ben. Nimm hin, es ist mein
2. ich dich kannt, er - ko - ren. Eh ich durch dei - ne
3. Le - ben, Freud und Won - ne. O Son - ne, die das

10 Dm⁷ G C C F Dm⁷ G C

1. Geist und Sinn, Herz, Seel und Mut, nimm al - les hin und
 2. Hand ge - macht, da hast du schon bei dir be - dacht, wie
 3. wer - te Licht des Glau - bens in mir zu - ge - richt', wie

1. Geist und Sinn, Herz, Seel und Mut, nimm al - les hin und
 2. Hand ge - macht, da hast du schon bei dir be - dacht, wie
 3. wer - te Licht des Glau - bens in mir zu - ge - richt', wie

13 E⁷ Am E⁷ Am

1. lass dir's wohl - ge - fal - - len.
 2. du mein woll - test wer - - den.
 3. schön sind dei - ne Strah - - len.

1. lass dir's wohl - ge - fal - - len.
 2. du mein woll - test wer - - den.
 3. schön sind dei - ne Strah - - len.

4. Ich sehe dich mit Freuden an
 Und kann mich nicht satt sehen;
 und weil ich nun nichts weiter kann,
 bleib ich anbetend stehen.
 O dass mein Sinn ein Abgrund wär
 und meine Seel ein weites Meer,
 dass ich dich möchte fassen!

5. Eins aber, hoff ich, wirst du mir,
 mein Heiland, nicht versagen:
 dass ich dich möge für und für
 in, bei und an mir tragen.
 So lass mich doch dein Kriipplein sein;
 komm, komm und lege bei mir ein
 dich und alle deine Freuden.

Ich steh an deiner Krippen hier

EG 37 / 2stg.

T: Paul Gerhardt 1653
M: Johann Sebastian Bach 1736
S: Bernhard Kießig

The musical score is written in 4/4 time and consists of four systems of music. Each system has a vocal line (1) and a piano accompaniment line (2). The lyrics are provided for three different voices (1, 2, and 3). The chords are indicated above the vocal line.

System 1: Chords: Am, G, C, Am, F. Lyrics: 1. Ich steh an deiner Krippen hier, o Jesu, du mein; 2. Da ich noch nicht geboren war, da bist du mir geboren; 3. Ich lag in tiefer Todesnacht, du warst meine.

System 2: Chords: E, Am, G, C. Lyrics: 1. Leben; ich komme, bring und schenke dir, was; 2. geboren und hast mich dir zu Eigen gar, eh; 3. Sonne, die Sonne, die mir zu gebracht Licht,

System 3: Chords: Am, F, E, G, C, F. Lyrics: 1. du mir hast gegeben. Nimm hin, es ist mein; 2. ich dich kannt, erkorren. Eh ich durch deine; 3. Leben, Freud und Wonne. O Sonne, die das

System 4: Chords: Dm7, G, C, C, F, Dm7, G, C. Lyrics: 1. Geist und Sinn, Herz, Seel und Mut, nimm alles hin und; 2. Hand gemacht, da hast du schon bei dir bedacht, wie; 3. wer te Licht des Glaubens in mir zu gericht', wie

13 E7 Am E7 Am

1
 2

1. lass dir's wohl - ge - fal - len.
 2. du mein woll - test - wer - den.
 3. schön sind dei - ne - Strah - len.

4. Ich sehe dich mit Freuden an
 und kann mich nicht satt sehen;
 und weil ich nun nichts weiter kann,
 bleib ich anbetend stehen.
 O dass mein Sinn ein Abgrund wär
 und meine Seel ein weites Meer,
 dass ich dich möchte fassen!

5. Eins aber, hoff ich, wirst du mir,
 mein Heiland, nicht versagen:
 dass ich dich möge für und für
 in, bei und an mir tragen.
 So lass mich doch dein Kriipplein sein;
 komm, komm und lege bei mir ein
 dich und all deine Freuden.

© Satz: Zentrum Verkündigung, Bernhard Kießig 2020

Ihr Kinderlein, kommet

EG 43 / 3stg.

T: Christoph von Schmid 1811
M: Johann Abraham Peter Schulz 1794
S: Ursula Starke

System 1 (Measures 1-4):

Chords: D, Em/D, D

1. Ihr Kin - der - lein, kom - met, o kom - met doch all, zur
2. O seht in der Krip - pe im nächt - li - chen Stall, seht
3. Da liegt es, das Kind - lein, auf Heu und auf Stroh, Ma -

System 2 (Measures 5-8):

Chords: D, Bm/D, A⁷/D, D

1. Krip - pe her kom - met, in Beth - le - hems Stall, und
2. hier bei des Licht - leins hell - glän - zen - dem Strahl in
3. ri - a und Jo - sef be - trach - ten es froh, die

System 3 (Measures 9-12):

Chords: A, Em, Bm, G

1. seht, was in die - ser hoch - hei - li - gen Nacht der
2. rein - li - chen Win - deln das himm - li - sche Kind, viel
3. red - li - chen Hir - ten knien be - tend da - vor, hoch

© Sätze: Zentrum Verkündigung, Ursula Starke 2020

13 A7/G D G/B A7 D

1. Va - ter im Him - mel für Freu - de uns macht.
 2. schö - ner und hol - der als En - gel es sind.
 3. o - ben schwebt ju - belnd der En - ge - lein Chor.

1. Va - ter im Him - mel für Freu - de uns macht.
 2. schö - ner und hol - der als En - gel es sind.
 3. o - ben schwebt ju - belnd der En - ge - lein Chor.

2stg.

D A/C# D Em A7 D

1. Ihr Kin - der - lein, kom - met, o kom - met doch all, zur
 2. O seht in der Krip - pe im nächt - li - chen Stall, seht
 3. Da liegt es, das Kind - lein, auf Heu und auf Stroh, Ma -

5 D A/C# D Em A7 D

1. Krip - pe her kom - met, in Beth - le - hems Stall, und
 2. hier bei des Licht - leins hell - glän - zen - dem Strahl in
 3. ri - a und Jo - sef be - trach - ten es froh, die

9 A Em Bm G

1. seht, was in die - ser hoch - hei - li - gen Nacht der
 2. rein - li - chen Win - deln das himm - li - sche Kind, viel
 3. red - li - chen Hir - ten knien be - tend da - vor, hoch

13 D/F# D Em A7 D

1. Va - ter im Him - mel für Freu - de uns macht.
 2. schö - ner und hol - der als En - gel es sind.
 3. o - ben schwebt ju - belnd der En - ge - lein Chor.

Kommet, ihr Hirten

EG 48 / 3stg.

T: Carl Riedel 1870
M: Olmütz 1847
S: Christa Kirschbaum

1. Kom - met, ihr Hir - ten, ihr Män - ner und Fraun,
2. Las - set uns se - hen in Beth - le - hems Stall,
3. Wahr - lich, die En - gel ver - kün - di - gen heut

1. kom - met, das lieb - li - che Kind - lein zu schaun,
2. was uns ver - hei - ßen der himm - li - sche Schall;
3. Beth - le - hems Hir - ten - volk gar gro - ße Freud:

1. Chris - tus, der Herr ist heu - te ge - bo - ren, den Gott zum Hei - land
2. was wir dort fin - den, las - set uns kün - den, las - set uns frei - sen
3. Nun soll es wer - den Frie - de auf Er - den, den Men - schen al - len

1. Christ ist ge - bo - ren, den Gott er -
2. las - set uns kün - den in from - men
3. Frie - de auf Er - den, ein Wohl - ge -

Chords: F, Bb, F, Bb, Am, Bbmaj7, C7, F, F, Bb, F, Bb, Am, Dm, C, F, F, Am, Dm, C, F, Gm

12 Dm G C F C7 F

1
1. euch hat er - ko - ren. Fürch - tet euch nicht!
2. in from - men Wei - sen. Hal - le - lu - ja!
3. ein Wohl - ge - fal - len. Eh - re sei Gott!

2
1. ko - - ren. Fürch - tet euch nicht.
2. Wei - - sen. Hal - le - le - ja.
3. fal - - len. Eh - re sei Gott!

3

© Satz: Zentrum Verkündigung, Christa Kirschbaum 2020

Kommet, ihr Hirten

EG 48 / 2stg.

T: Carl Riedel 1870
M: Olmütz 1847
S: Christa Kirschbaum

F B \flat F B \flat Am B \flat maj7 C F

1. Kom - met, ihr Hir - ten, ihr Män - ner und Frau,
2. Las - set uns se - hen in Beth - le - hems Stall,
3. Wahr - lich, die En - gel ver - kün - di - gen heut

5 F B \flat F B \flat Am B \flat maj7 C F

1. kom - met, das lieb - li - che Kind - lein zu schau,
2. was uns ver - hei - ßen der himm - li - sche Schall;
3. Beth - le - hems Hir - ten - volk gar gro - ße Freud:

9 F Am Dm C F Am Dm

1. Chris - tus, der Herr ist heu - te ge - bo - ren, den Gott zum Hei - land
2. was wir dort fin - den, las - set uns kün - den, las - set uns frei - sen
3. Nun soll es wer - den Frie - de auf Er - den, den Men - schen al - len

1. Christ ge - bo - ren, den Gott er -
2. lasst uns kün - den in from - men
3. Fried auf Er - den, ein Wohl - ge -

12 F/A G C F C 7 F

1. euch hat er - ko - ren. Fürch - tet euch nicht!
2. in from - men Wei - sen. Hal - le - lu - ja!
3. ein Wohl - ge - fal - len. Eh - re sei Gott!

1. ko - ren. Fürch - tet euch nicht!
2. Wei - sen. Hal - le - lu - ja!
3. fal - len. Eh - re sei Gott!

Diese Seite bleibt aus blättertechnischen Gründen frei.

Kommt und lasst und Christus ehren

EG 39 / 3stg.

T: Paul Gerhardt
M: 15. Jahrhundert
S: Bernhard Kießig

1. Kommt und lasst uns Chris - tus eh - ren, Herz und Sin - nen
2. Sünd und Höl - le mag sich grä - men, Tod und Teu - fel
3. Se - het, was hat Gott ge - ge - ben: sei - nen Sohn zum

1. Kommt und lasst uns Chris - tus eh - ren, Herz und Sin - nen
2. Sünd und Höl - le mag sich grä - men, Tod und Teu - fel
3. Se - het, was hat Gott ge - ge - ben: sei - nen Sohn zum

4. zu ihm keh - ren; sin - get fröh - lich, lasst euch hö - ren,
2. mag sich schä - men; wir, die un - ser Heil an - neh - men,
3. ew - gen Le - ben. Die - ser kann und will uns he - ben

1. zu ihm keh - ren; sin - get fröh - lich, lasst euch hö - ren,
2. mag sich schä - men; wir, die un - ser Heil an - neh - men,
3. ew - gen Le - ben. Die - ser kann und will uns he - ben

7. wer - tes Volk der Chris - ten - heit.
2. wer - fen al - len Kum - mer hin.
3. aus dem Leid ins Him - mels Freud.

1. wer - tes Volk der Chris - ten - heit.
2. wer - fen al - len Kum - mer hin.
3. aus dem Leid ins Him - mels Freud.

Chords: F, Bb, C, F, Bb, C, Dm, G, C, F, C, Bb, C, F, Bb, F, Gm7, C7, F

© Satz: Zentrum Verkündigung, Bernhard Kießig 2020

Kommt und lasst und Christus ehren

EG 39 / 2stg.

T: Paul Gerhardt
M: 15. Jahrhundert
S: Bernhard Kießig

The image shows a musical score for a two-part setting of a hymn. It consists of three systems of music, each with a vocal line (1) and a lute line (2). The key signature is one flat (B-flat) and the time signature is 4/4. The first system covers measures 1-3, the second system covers measures 4-6, and the third system covers measures 7-9. Chord symbols are placed above the vocal lines. The lyrics are provided for each line.

1. Kommt und lasst uns Chris - tus eh - ren, Herz und Sin - nen
2. Sünd und Höl - le mag sich grä - men, Tod und Teu - fel
3. Se - het, was hat Gott ge - ge - ben: sei - nen Sohn zum

4 Dm G C F C Bb C F

1. zu ihm keh - ren; sin - get fröh - lich, lasst euch hö - ren,
2. mag sich schä - men; wir, die un - ser Heil an - neh - men,
3. ew - gen Le - ben. Die - ser kann und will uns he - ben

7 Bb F Gm7 C7 F

1. wer - tes Volk der Chris - ten - heit.
2. wer - fen al - len Kum - mer hin.
3. aus dem Leid ins Him - mels Freud.

4. Seine Seel ist uns gewogen, / Lieb und Gunst hat ihn gezogen, /
uns, die Satan hat betrogen, / zu besuchen aus der Höh.

5. Jakobs Stern ist aufgegangen, / stillt das sehnliche Verlangen, /
bricht den Kopf der alten Schlangen / und zerstört der Höllen Reich.

6. O du hochgesegnete Stunde, / da wir das von Herzensgrunde /
glauben und mit einem Munde / danken dir, o Jesulein.

7. Schönstes Kindlein in dem Stalle, / sei uns freundlich, bring uns alle /
dahin, da mit süßem Schalle / dich der Engel Heer erhöht.

© Satz: Zentrum Verkündigung, Bernhard Kießig 2020

Lobt Gott, ihr Christen alle gleich

EG 27 / 3stg.

T u. M: Nikolaus Herman 1560/1554

S: Ursula Starke

F B \flat F B \flat G 7

1. Lobt Gott, ihr Chris - ten al - le__ gleich, in sei - nem höchs - ten
 2. Er kommt aus sei - nes Va - ters__ Schoß und wird ein Kind - lein
 3. Er äü - ßert sich all sei - ner__ G'walt, wird nie - drig und ge -

4 C F B \flat Gm C

1. Thron, der heut schließt auf sein Him - mel - reich und
 2. klein, er liegt dort e - lend, nackt und__ bloß in
 3. ring und nimmt an ei - nes Knechts Ge - stalt, der

6 F C Dm Am/C B \flat Gm 7 C 7 F

1. schenkt uns__ sei - nen Sohn, und schenkt uns__ sei - nen Sohn.
 2. ei - nem__ Krip - pe - lein, in ei - nem__ Krip - pe - lein.
 3. Schöp - fer__ al - ler Ding, der Schöp - fer__ al - ler Ding.
schenkt uns sei - nen

© Sätze: Zentrum Verkündigung, Ursula Starke 2020

Lobt Gott, ihr Christen alle gleich

EG 27 / 2stg.

T u. M: Nikolaus Herman 1560/1554

S: Ursula Starke

The musical score is written in 4/4 time with a key signature of one flat (B-flat). It consists of three systems of music, each with two staves (1 and 2) and three vocal parts (1, 2, and 3). The lyrics are in German and describe the birth of Jesus and his mission.

System 1: Measures 1-3. Chords: F, Bb, F, Bb, G7.

System 2: Measures 4-6. Chords: C, F, C.

System 3: Measures 7-9. Chords: F, C, Dm, C, Dm, Gm7, C7, F.

Lyrics:

1. Lobt Gott, ihr Christen alle gleich, in seinem höchsten
 2. Er kommt aus seines Vaters Schoß und wird ein Kindlein
 3. Er äußert sich all seiner G'walt, wird niedrig und ge-

4. Thron, der heut schließt auf sein Himmelreich und
 2. klein, er liegt dort elend, nackt und bloß in
 3. ring und nimmt an eines Knechts Gestalt, der

1. schenkt uns seinen Sohn, und schenkt uns seinen Sohn.
 2. einem Krippelein, in einem Krippelein.
 3. Schöpfer aller Ding, der Schöpfer aller Ding.

4. Er wechselt mit uns wunderbar:
 Fleisch und Blut nimmt er an
 und gibt uns in seines Vaters Reich
 die klare Gottheit dran, die klare Gottheit dran.

5. Er wird ein Knecht und ich ein Herr;
 das mag ein Wechsel sein!
 Wie könnt es doch sein freundlicher,
 das herze Jesulein, das herze Jesulein!

6. Heut schließt er wieder auf die Tür
 zum schönen Paradeis;
 der Cherub steht nicht mehr dafür.
 Gott sei Lob, Ehr und Preis, Gott sei Lob, Ehr und Preis!

© Sätze: Zentrum Verkündigung, Ursula Starke 2020

Nun singet und seid froh

EG 35 / 3stg.

T: Hannover 1646 und Leipzig 1545

M: Wittenberg 1529

S: Bernhard Kießig

F Bb/F F F Bb/F F

1. Nun sin - get und seid froh, jauchzt al - le und sagt so:
 2. Sohn Got - tes in der Höh, nach dir ist mir so weh.
 3. Groß ist das Va - ters Huld, der Sohn tilgt uns - re Schuld.

5 F C F Bb Gm C F

1. Un - sers Her - zens Won - ne liegt in der Krip - pen bloß und
 2. Tröst mir mein Ge - mü - te, o Kind - lein zart und rein, durch
 3. Wir warn all ver - dor - ben durch Sünd und Ei - tel - keit, so

9 F C F Bb Gm C F

1. leucht' doch wie die Son - ne in sei - ner Mut - ter Schoß.
 2. al - le dei - ne Gü - te, o liebs - tes Je - su - lein.
 3. hat er uns er - wor - ben die e - wig Him - mels - freud.

13 B \flat C Dm C/E F C(sus4) C F

1. Du bist A und O, du bist A und O.
 2. Zieh mich hin zu dir, zieh mich hin zu dir.
 3. O welch gro - ße Gnad, o welch gro - ße Gnad!

1. Du bist A und O, du bist A und O.
 2. Zieh mich hin zu dir, zieh mich hin zu dir.
 3. O welch gro - ße Gnad, o welch gro - ße Gnad!

1. Du bist A und O, du bist A und O.
 2. Zieh mich hin zu dir, zieh mich hin zu dir.
 3. O welch gro - ße Gnad, o welch gro - ße Gnad!

4. Wo ist der Freuden Ort?
 Nirgends mehr denn dort,
 da die Engel singen
 mit den Heiligen all
 und die Psalmen klingen
 im hohen Himmelssaal.
 Eia, wärn wir da, eia, wärn wir da.

© Satz: Zentrum Verkündigung, Bernhard Kießig 2020

Nun singet und seid froh

EG 35 / 2stg.

T: Hannover 1646 und Leipzig 1545

M: Wittenberg 1529

S: Bernhard Kießig

F Bb/F F Bb/F F

1. Nun sin - get und seid froh, jauchzt al - le und sagt so:
 2. Sohn Got - tes in der Höh, nach dir ist mir so weh.
 3. Groß ist des Va - ters Huld, der Sohn tilgt uns - re Schuld.

5 F C F Bb C F C F

1. Un - sers Her - zens Won - ne liegt in der Krip - pen bloß und
 2. Tröst mir mein Ge - mü - te, o Kind - lein zart und rein, durch
 3. Wir warn all ver - dor - ben durch Sünd und Ei - tel - keit, so

9 F C F Bb C F C F

1. leucht' doch wie die Son - ne in sei - ner Mut - ter Schoß.
 2. al - le dei - ne Gü - te, o liebs - tes Je - su - lein.
 3. hat er uns er - wor - ben die e - wig Him - mels - freud.

13 Bb C Dm C F C(sus4) C F

1. Du bist A und O, du bist A und O.
 2. Zieh mich hin zu dir, zieh mich hin zu dir.
 3. O welch gro - ße Gnad, o welch gro - ße Gnad!

© Satz: Zentrum Verkündigung, Bernhard Kießig 2020

4. Wo ist der Freuden Ort?
Nirgends mehr denn dort,
da die Engel singen
mit den Heiligen all
und die Psalmen klingen
im hohen Himmelssaal.
Eia, wärn wir da, eia, wärn wir da.

O du fröhliche

EG 44 / 3stg.

T: Joh. Daniel Falk 1819 u. Heinrich Holzschuher 1829

M: Sizilien vor 1788 u. bei Joh. Gottfried Herder 1807

S: Christa Kirschbaum

D G D D G D D G A D A E⁷ A

1. -3. O du fröh - li - che, o du se - li - ge, gna - den - brin - gen - de Weih - nachts - zeit!

1. -3. O du fröh - li - che, o du se - li - ge, gna - den - brin - gen - de Weih - nachts - zeit!

9 A D

1. Welt__ ging ver - lo - ren, Christ__ ist ge - bo - ren:
2. Christ__ ist er - schie - nen, uns__ zu ver - süh - nen:
3. Himm - li - sche Hee - re jauch - zen dir Eh - re:

1. Welt__ ging ver - lo - ren, Christ__ ist ge - bo - ren:
2. Christ__ ist er - schie - nen, uns__ zu ver - süh - nen:
3. Himm - li - sche Hee - re jauch - zen dir Eh - re:

13 D D/F# G A⁷ D A⁷ D

1. -3. Freu - e, freu - e dich, o Chris - ten - heit!

1. -3. Freu - e, freu - e dich, o Chris - ten - heit!

1. -3. Freu - e, freu dich, Chris - ten - heit!

© Satz: Zentrum Verkündigung, Christa Kirschbaum 2020

O du fröhliche

EG 44 / 2stg.

T: Joh. Daniel Falk 1819 u. Heinrich Holzschuher 1829

M: Sizilien vor 1788 u. bei Joh. Gottfried Herder 1807

S: Christa Kirschbaum

D G D D G D D G A D A E⁷ A

1. -3. O du fröh - li - che, o du se - li - ge, gna - den - brin - gen - de Weih - nachts - zeit!

9 A D

1. Welt__ ging ver - lo - ren, Christ__ ist ge - bo - ren:
 2. Christ__ ist er - schie - nen, uns__ zu ver - süh - nen:
 3. Himm - li - sche Hee - re jauch - zen dir Eh - re:

13 D D/F# G A⁷ D A⁷ D

1. -3. Freu - e, __ freu - e dich, o Chris - ten - heit!

© Satz: Zentrum Verkündigung, Christa Kirschbaum 2020

Stille Nacht

EG 46 / 3stg.

T: Joseph Mohr 1838
M: Franz Xaver Gruber 1838
S: Bernhard Kießig

1. Stille Nacht, heilige Nacht! Alles schläft, einsam wacht
2. Stille Nacht, heilige Nacht! Hirten erst kundgemacht,
3. Stille Nacht, heilige Nacht! Gottes Sohn, o wie lacht

5. nur das traute, hochheilige Paar. Holder Knabe im lockigen Haar,
2. durch der Engel Halleluja tönt es laut von fern und nah:
3. Lieb aus deinem göttlichen Mund, da uns schlägt die rettende Stund,

9. schlaf in himmlischer Ruh, schlaf in himmlischer Ruh.
2. Christ, der Retter ist da, Christ, der Retter, ist da!
3. Christ, in deiner Geburt, Christ, in deiner Geburt.

© Satz: Zentrum Verkündigung, Bernhard Kießig 2020

Stille Nacht

EG 46 / 2stg.

T: Joseph Mohr 1838
M: Franz Xaver Gruber 1838
S: Bernhard Kießig

1. Stil - le Nacht, hei - li - ge Nacht! Al - les schläft, ein - sam wacht
2. Stil - le Nacht, hei - li - ge Nacht! Hir - ten erst kund - ge - macht,
3. Stil - le Nacht, hei - li - ge Nacht! Got - tes Sohn, o wie lacht

5. nur das trau - te, hoch - hei - li - ge Paar. Hol - der Kna - be im lo - cki - gen Haar,
2. durch der En - gel Hal - le - lu - ja tönt es laut_ von fern_ und nah:
3. Lieb aus dei - nem gött - li - chen Mund, da uns schlägt die ret - ten - de Stund,

9. schlaf in himm - li - scher Ruh, schlaf_ in himm - li - scher Ruh.
2. Christ, der Ret - ter, ist da, Christ, der Ret - ter, ist da!
3. Christ, in dei - ner Ge - burt, Christ, in dei - ner Ge - burt.

© Satz: Zentrum Verkündigung, Bernhard Kießig 2020

Weitere Strophen nach dem Original:

3. Stille Nacht! Heilige Nacht! / Die der Welt Heil gebracht, / aus des Himmels goldenen Höh'n / uns der Gnade Fülle lässt sehn: / Jesum in Menschengestalt, / Jesum in Menschengestalt.

4. Stille Nacht! Heilige Nacht! / Wo sich heut' alle Macht / väterlicher Liebe ergoss, / und als Bruder huldvoll umschloss / Jesus die Völker der Welt, / Jesus die Völker der Welt.

5. Stille Nacht! Heilige Nacht! / Lange schon uns bedacht, / als der Herr, vom Grimme befreit, / in der Väter urgrauer Zeit / aller Welt Schonung verhiess, / aller Welt Schonung verhiess.

6. = Strophe 3 der Fassung im EG

Vom Himmel hoch, da komm ich her

EG 24 / 3stg.

T u. M: Martin Luther 1539

S: Christa Kirschbaum

C G Am G C F G⁷ C

1. Vom Him - mel hoch, da komm ich her, ich bring euch
 2. Euch ist ein Kind - lein heut ge - born, von ei - ner
 3. Es ist der Herr Christ, un - ser Gott, der will euch

3 G Am Em Dm Am F Dm G C F

1. gu - te neu - e Mär; der gu - ten Mär bring ich so
 2. Jung - frau aus - er - korn, ein Kin - de - lein so zart und
 3. führn aus al - ler Not, er will eu'r Hei - land sel - ber

6 G C G Am Em C F G C

1. viel, da - von ich singn und sa - gen will.
 2. fein, das soll eu'r Freud und Won - ne sein.
 3. sein, von al - len Sün - den ma - chen rein.

© Satz: Zentrum Verkündigung, Christa Kirschbaum 2020

Vom Himmel hoch, da komm ich her

EG 24 / 2stg.

T u. M: Martin Luther 1539

S: Christa Kirschbaum

C G Am G C F G⁷ C

1. Vom Him - mel hoch, da komm ich her, ich bring euch
 2. Euch ist ein Kind - lein heut ge - born, von ei - ner
 3. Es ist der Herr Christ, un - ser Gott, der will euch

G Am Em Dm Am F Dm G C F

1. gu - te neu - e Mär; der gu - ten Mär bring ich so
 2. Jung - frau aus - er - korn, ein Kin - de - lein so zart und
 3. führn aus al - ler Not, er will eu'r Hei - land sel - ber

G C G Am Em C F G C

1. viel, da - von ich singn und sa - gen will.
 2. fein, das soll eu'r Freud und Won - ne sein.
 3. sein, von al - len Sün - den ma - chen rein.

4. So merket nun das Zeichen recht:
 die Krippe, Windelein so schlecht,
 da findet ihr das Kind gelegt,
 das alle Welt erhält und trägt.

5. Des lasst uns alle fröhlich sein
 und mit den Hirten gehen hinein,
 zu sehn, was Gott uns hat beschert,
 mit seinem lieben Sohn verehrt.

6. Lob, Ehr sei Gott im höchsten Thron,
 der uns schenkt seinen ein'gen Sohn.
 Des freuet sich der Engel Schar
 und singet uns solch neues Jahr.

Was soll das bedeuten

EG 539 / 3stg.

T u. M: Schlesien
S: Ursula Starke

1. Was__ soll das be - deu - ten? Es__ ta - get ja__ schon. Ich__
2. Treibt zu - sam - men, treibt zu - sam - men die__ Schäf - lein für - bass. Treibt zu -
3. Ich__ hab nur ein__ we - nig von__ wei - tem ge - guckt, da__

1. Was__ soll das be - deu - ten? Es__ ta - get ja__ schon. Ich__
2. Treibt zu - sam - men, treibt zu - sam - men die__ Schäf - lein für - bass. Treibt zu -
3. Ich__ hab nur ein__ we - nig von__ wei - tem ge - guckt, da__

1. weiß wohl, es__ geht erst um__ Mit - ter - nacht__ rum.
2. sam - men, treibt zu - sam - men, dort__ zeig ich euch__ was.
3. hat mir mein__ Herz schon vor__ Freu - den ge - hupft:

1. weiß wohl, es__ geht erst um__ Mit - ter - nacht__ rum.
2. sam - men, treibt zu - sam - men, dort__ zeig ich euch__ was.
3. hat mir mein__ Herz schon vor__ Freu - den ge - hupft:

1. Schaut nur__ da - her. Schaut nur__ da - her. Wie__
2. Dort in__ dem__ Stall, dort in__ dem__ Stall wer - det
3. Ein schö - nes__ Kind, ein schö - nes__ Kind liegt__

1. Schaut nur__ da - her. Schaut nur__ da - her. Wie__
2. Dort in__ dem__ Stall, dort in__ dem__ Stall wer - det
3. Ein schö - nes__ Kind, ein schö - nes__ Kind liegt__

13 F C A⁷ Dm B^bmaj⁷ C F

1. glän - zen die Stern - lein je län - ger, je mehr.
 2. Wun - der - ding se - hen, treibt zu - sam - men ein - mal.
 3. dort in der Krip - pe bei E - sel und Rind.

1. glän - zen die Stern - lein je län - ger, je mehr.
 2. Wun - der - ding se - hen, treibt zu - sam - men ein - mal.
 3. dort in der Krip - pe bei E - sel und Rind.

3

4. Ein herziger Vater, der steht auch dabei;
 ein' wunderschön Jungfrau kniet auch auf dem Heu.
 Um und um singst's, um und um klingt's,
 man sieht ja kein Lichtlein, so um und um brinnt's.

5. Das Kindlein, das zittert vor Kälte und Frost.
 Ich dacht mir: Ei, wer hat's denn also verstoßt,
 dass man auch heut, dass man auch heut
 ihm sonst keine andere Herberg anbeut?

6. So gehet und nehmet ein Lämmlein vom Gras
 und bringet dem schönen Christkindlein etwas.
 Geht nur fein sacht! Geht nur fein sacht,
 auf dass ihr dem Kindlein kein Unruh nicht macht!

© Satz: Zentrum Verkündigung, Ursula Starke 2020

Was soll das bedeuten

EG 539 / 2stg.

T u. M: Schlesien
S: Ursula Starke

1. Was__ soll das be - deu - ten? Es__ ta - get ja__ schon. Ich__
2. Treibt zu - sam - men, treibt zu - sam - men die__ Schäf - lein für - bass. Treibt zu -
3. Ich__ hab nur ein__ we - nig von__ wei - tem ge - guckt, da__

5. 1. weiß wohl, es__ geht erst um__ Mit - ter - nacht__ rum.
2. sam - men, treibt zu - sam - men, dort__ zeig ich euch__ was.
3. hat mir mein__ Herz schon vor__ Freu - den ge - hupft:

9. 1. Schaut nur__ da - her. Schaut nur__ da - her. Wie__
2. Dort in__ dem__ Stall, dort in__ dem__ Stall wer - det
3. Ein schö - nes__ Kind, ein schö - nes__ Kind liegt__

13. 1. glän - zen die__ Stern - lein je__ län - ger, je mehr.
2. Wun - der - ding__ se - hen, treibt zu - sam - men ein - mal.
3. dort in der__ Krip - pe bei__ E - sel und Rind.

© Satz: Zentrum Verkündigung, Ursula Starke 2020

4. Ein herziger Vater, der steht auch dabei;
ein' wunderschön Jungfrau kniet auch auf dem Heu.
Um und um singst's, um und um klingt's,
man sieht ja kein Lichtlein, so um und um brinnt's.

5. Das Kindlein, das zittert vor Kälte und Frost.
Ich dacht mir: Ei, wer hat's denn also verstoßt,
dass man auch heut, dass man auch heut
ihm sonst keine andere Herberg anbeut?

6. So gehet und nehmet ein Lämmlein vom Gras
und bringet dem schönen Christkindlein etwas.
Geht nur fein sacht! Geht nur fein sacht,
auf dass ihr dem Kindlein kein Unruh nicht macht!

Zu Bethlehem geboren

EG 32 / 3stg.

T: Friedrich Spee 1637
M: Paris 1599, geistlich Köln 1638
S: Christa Kirschbaum

Dm F B^b6 Dm C F/A Gm F C

1. Zu Beth - le - hem ge - bo - ren ist uns ein__ Kin - de -
2. In sei - ne Lieb ver - sen - ken will ich mich ganz hin -
3. O Kin - de - lein, von Her - zen will ich dich lie - ben

1. Zu Beth - le - hem ge - bo - ren ist uns ein__ Kin - de -
2. In sei - ne Lieb ver - sen - ken will ich mich ganz hin -
3. O Kin - de - lein, von Her - zen will ich dich lie - ben

4 F C F B^b C⁷ F Gm

1. lein, das habe ich aus - er - ko - ren, sein Ei - gen will ich__
2. ab; mein Herz will ich ihm schen - ken und al - les, was ich__
3. sehr in Freu - den und in Schmer - zen, je län - ger mehr und__

1. lein, das habe ich aus - er - ko - ren, sein Ei - gen will ich__
2. ab; mein Herz will ich ihm schen - ken und al - les, was ich__
3. sehr in Freu - den und in Schmer - zen, je län - ger mehr und__

8 C C F C F C⁷ F

1. sein, ei - a, ei - a, sein Ei - gen__ will ich sein.
2. hab, ei - a, ei - a, und al - les, was ich hab.
3. mehr, ei - a, ei - a, je län - ger__ mehr und mehr.

1. sein, ei - a, ei - a, sein Ei - gen__ will ich sein.
2. hab, ei - a, ei - a, und al - les, was ich hab.
3. mehr, ei - a, ei - a, je län - ger__ mehr und mehr.

© Satz: Zentrum Verkündigung, Christa Kirschbaum 2020

Zu Bethlehem geboren

EG 32 / 3stg.

T: Friedrich Spee 1637
M: Paris 1599, geistlich Köln 1638
S: Christa Kirschbaum

The musical score is written for two voices (Soprano and Alto) and includes three verses of lyrics. The key signature has one flat (B-flat), and the time signature is common time (C). The score is divided into three systems, each with two staves. Chord symbols are placed above the notes. The lyrics are as follows:

1. Zu Beth - le - hem ge - bo - ren ist uns ein__ Kin - de -
2. In sei - ne Lieb ver - sen - ken will ich mich ganz hin -
3. O Kin - de - lein, von Her - zen will ich dich__ lie - ben

4. 1. lein, das habe ich aus - er - ko - ren, sein Ei - gen will ich__
2. ab; mein Herz will ich ihm schen - ken und al - les, was ich__
3. sehr in Freu - den und in Schmer - zen, je län - ger mehr und__

8. 1. sein, ei - a, ei - a, sein Ei - gen__ will ich sein.
2. hab, ei - a, ei - a, und al - les, was ich hab.
3. mehr, ei - a, ei - a, je län - ger__ mehr und mehr.

4. Dazu dein Gnad mir gebe, bitt ich aus Herzensgrund,
dass dir allein ich lebe, jetzt und zu aller Stund,
eia, eia, jetzt und zu aller Stund.

© Satz: Zentrum Verkündigung, Christa Kirschbaum 2020

Töne 4

Herausgeber

Zentrum Verkündigung der EKHN

Markgrafenstraße 14

60487 Frankfurt

Telefon: 069.71 37 9-0

Fax: 069.71 37 9-131

E-Mail: willkommen@zentrum-verkuendung.de

Internet: www.zentrum-verkuendung.de

Notensatz

Ursula Starke

Umschlaggestaltung

Gestaltung: Anja Wenz, Hohberg

Titelfoto: © Jörg Baumann

© Zentrum Verkündigung
Überarbeitete Auflage
Frankfurt, September 2022

Als Download erhältlich unter:
www.zentrum-verkuendung.de